

## Verdiente Achtzigerin

Die „Doktorliesl“ der Alpenvereinssektion Rosenheim, Dr. Liesl Netopil, hat sich in Rosenheim um vieles verdient gemacht.

Sie feierte jetzt 80.

Geburts-

tag. Trotz

hoher be-

ruflicher

Belastung,

zuletzt als

Leiterin

des Staat-

lichen Ge-

sundheits-

amtes in

den 1990er-

Jahren, enga-

gierte sie sich

ehrenamt-

lich. Bei der

sonntäglichen

Frühmesse in

der St. Nikolaus-

kirche ist sie

Lektorin und

seit über 20

Jahren dort im

Pfarrgemein-

derat, zehn

Jahre davon

als Vorsitzen-

de.



**Dr. Liesl  
Netopil**

FOTO: LEINGARTNER

den 1990er-Jahren, enga-

gierte sie sich ehrenamt-

lich. Bei der sonntäglichen

Frühmesse in der

St. Nikolauskirche ist sie

Lektorin und seit über 20

Jahren dort im Pfarrge-

meinderat, zehn Jahre da-

von als Vorsitzende.

Seit mehreren Jahren ist

sie Hauptbeauftragte für

Seniorenarbeit. Lange zu-

vor machte sich die „Dok-

torliesl“ in der DAV-Sek-

tion Rosenheim einen Na-

men. Ihre Kreativität im

Organisieren von Berg-

fahrten und Reisen kann-

te keine Grenzen. Korsika

und Briançon waren be-

liebte Ziele, und immer

wusste Netopil über

Grenzen Kontakte zu

knüpfen. Unschätzbar ih-

re Verdienste um die

Gründung einer Kinder-

gruppe: So kam auch der

Sektionsnachwuchs in

den Genuss von Lagerfeu-

er, Hüttenabenden, Klet-

terübungen und Besichti-

gungen. Es wurde musi-

ziert, gewandert, gekocht

und gefeiert. Besonders

am Herzen liegen ihr nun

die ältesten Mitglieder.

Umsichtig bietet Netopil

angepasste Touren mit er-

reichbaren Zielen an und

kümmert sich um Bus-

fahrten und Betreuung.

Die mehr als rüstige Me-

dizinerin hat immer noch

Ziele und Pläne – die Ide-

en gehen ihr nicht aus. fvk